

Meine Woche bei Nordgetreide.

Da ich jeden Montag Berufsschule habe, war am Dienstag der 03.07.2018 mein erster Tag in der Nordgetreide GmbH & Co. KG. Ich wurde herzlichst von Frau Flottow begrüßt, welche mir schon bekannt aus der vorherigen Woche war, denn in dieser hat sie mich bei der Arbeit in meinem Unternehmen begleitet. Zum Anfang des Tages hat uns Herr Poch eine kleine Unternehmenspräsentation gegeben, um uns erstmal einen Einblick in die Geschäftsfelder des Unternehmens zu verschaffen. Anschließend hat mich Frau Flottow in meine erste Abteilung gebracht die „Planung“. Hier werden die Kapazitäten für die verschiedenen Werke geplant, sowie die verschiedenen Produktionen zu bestimmten Terminierungen. Hier war die zuständige Auszubildende Frau Steinweg, welche mir einen kurzen und interessanten Einblick in diese Abteilung verschaffen konnte. Am zweiten Tag wurde ich von Herrn Hellwig begleitet, welcher gerade erst ausgelernt hat. Den Tag über saßen wir im „Customer Service“ in welcher Abteilung die Auftragsabwicklung das Thema ist. Dieser Tag war sehr interessant, da ich mit Herrn Hellwig über viele Unterschiede zwischen unseren Unternehmen sprechen konnte (z.B. die Reklamationsabwicklung). Am Donnerstag saß ich bis etwa um 10Uhr im Einkauf zusammen mit Frau Zerbe, welche ebenfalls gerade ausgelernt hat. Sie hat mir gezeigt wie Rechnungen geschrieben- und Bestellungen abgewickelt werden. Ab etwa 10:30Uhr wurde ich dann mit in die Produktion genommen, in welcher ich die Auszubildende aus dem 2. Lehrjahr Frau Oldendorf begleiten durfte. Es war interessant einmal eine Produktion mit Fließbandfertigung zu sehen, denn wir bei der Druckguss Service Deutschland GmbH haben uns bekanntlich auf die Einzelteilerfertigung von Sonderbauteilen spezialisiert. Also konnte ich hier einmal das genaue Gegenteil sehen, von dem was wir eigentlich machen. Frau Oldendorf hat mir die komplette Produktionsanlage der neuen Halle ausführlich erklärt und wir konnten auch direkt eine Verkostung von röstfrischen und noch warmen Cerealien durchführen. Sehr interessant fand ich hier, dass die neuen Produktionsanlagen in der neu errichteten Halle fast ausschließlich von Bühler stammen, welche auch ein sehr großes Geschäftsfeld in der Druckguss-Branche haben. Ebenfalls konnte ich in dem älteren Gebäude der Rösterei eine Feuchtigkeits- und Volumenanalyse durchführen, unter Beaufsichtigung der zuständigen Azubis. Am Freitag war ich dann in der Personalabteilung zusammen mit Frau Flottow. Hier haben wir Urlaubsscheine in das SAP Programm eingetragen und wenn noch nötig Klärungen mit den bestimmten Mitarbeitern durchgeführt, dazu haben

wir die nötige Ablage erledigt. Außerdem haben wir an diesem Tag die neue Mitarbeiter-Zeitung „Blickpunkt“ im Betrieb verteilt und neue Stellenausschreibungen am schwarzen Brett angebracht. Für mich waren diese beiden Wochen ein voller Erfolg, denn ich konnte mir einen Eindruck verschaffen, wie vielseitig mein späterer Beruf sein wird. Außerdem war es großartig sich intensiv mit anderen Auszubildenden zu unterhalten und parallelen zwischen den einzelnen Unternehmen zu ziehen. Was mir an der Nordgetreide GmbH & Co. KG sehr gut gefallen hat, ist der Zusammenhalt zwischen den einzelnen Azubis in der Verwaltung (natürlich auch in der Produktion nur hatte ich hier einen sehr kurzen Einblick). Ich wurde direkt am ersten Tag von allen sehr herzlich aufgenommen und alle haben interessiert nachgefragt woher ich komme und was ich eigentlich mache. Am Freitag in der Mittagspause waren wir dann noch einmal alle zusammen zur Dönerverkostung in Schlutup, um uns gebührend voneinander zu verabschieden. Abschließend ist zu sagen, dass ich dieses Programm für die nächsten Lehrjahre definitiv weiterempfehlen würde, um allen diesen Eindruck einmal zu ermöglichen. Ich denke auch, dass es sich anbieten würde diesen Tausch wiederholt mit Nordgetreide durchzuführen, da man wie oben gesagt, das genaue Gegenteil zu unserem Unternehmen kennenlernen kann.

Ich bedanke mich vielmals bei Herrn Poch, Frau Flottow, dem gesamten Team von Nordgetreide, Foodregio und natürlich jedem der Druckguss Service Deutschland GmbH für diese Erfahrung und die Organisation.

Mit freundlichen Grüßen

Chris Heckmann

Lübeck, den 10.07.2018